

# Protokoll der BTV-Jahreshauptversammlung

## vom 7. Dezember 2002

### in der Wirtschaftskammer in Eisenstadt

Von 138 Mitgliedsvereinen sind 85 Delegierte anwesend. Sie erhalten durch unseren Sekretär einen schriftlichen Jahresbericht sowie die diversen Unterlagen für die kommende Mannschaftsmeisterschaft im Eingangsbereich.

1. Präsident Dr. Julius Marhold eröffnet die Jahreshauptversammlung um 15.10 Uhr. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben und der Präsident gibt kurzen Überblick über den geplanten Ablauf des Nachmittages.  
Als Wahlhelfer werden Harald Kicker, Gert Haidwagner und Peter Raidl festgelegt.
2. Keinen Einwand gegen das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung.
3. Dr. Julius Marhold gibt in seinem Bericht einen kurzen Überblick über das abgelaufene Jahr. Es wurden 6 Vorstandssitzungen durchgeführt. Durch das gute Klima innerhalb des Vorstandes wurden alle Beschlüsse einstimmig angenommen.  
Im Bereich der Nachwuchsarbeit ist der Jugendreferent Hans-Peter Filz aus beruflichen Gründen zurückgetreten. Der Präsident dankt ihm für die Tätigkeiten der letzten vier Jahre. Mag. Alois Grill übernimmt vorübergehend, bis sich ein Nachfolger findet, das Amt des Jugendreferenten.  
Seit einer Klage gegen die Fa. Tretorn sind Verträge mit Ballfirmen nicht möglich. Für das Jahr 2003 wird die gleiche Regelung wie 2002 angeboten. Durch die Firma Isosport wurde ein sehr gutes Angebot gemacht. Der Präsident bittet um Einhaltung der Empfehlung im Interesse der Jugendarbeit (Sponsorbeiträge). Die Fa. Tretorn ist uns noch immer einen Beitrag aus 2000/2001 schuldig, obwohl ein schriftlicher Vertrag vorhanden ist.  
Im abgelaufenen Jahr wurden 20 Turniere veranstaltet. Der Dank gilt vor allem den Veranstaltern für die Durchführung. Die Teilnehmerzahl bei den Landesmeisterschaften ist größer als in anderen Bundesländern.  
Der Präsident gibt seitens des BTV bekannt, dass wir bemüht sind und weiterhin sein werden, bei allen Jubiläumsveranstaltungen dabei zu sein, und bedankt sich für die Einladungen.  
Es wird um Bekanntgabe der E-Mail Adressen der Vereine gebeten, da dadurch eine leichtere Weitergabe von Informationen möglich ist.  
Abschließender Dank des Präsidenten an die Vereine für die gute Zusammenarbeit.
4. Der Kassier, Peter Krammer, gibt einen ausführlichen Bericht des abgelaufenen Jahres ab.
5. Durch den Rechnungsprüfer, Mag. Christian Lederer wurde am 21. November 2002 eine Buchprüfung vorgenommen. Alle Unterlagen sind übersichtlich geordnet und vorhanden. Der Antrag auf Entlastung des Kassiers und des gesamten Vorstandes wird gestellt und einstimmig angenommen.
6. Seitens des BTV wird ein Antrag auf Rundung der Mitgliedsbeiträge gestellt. Die Beträge lauten wie folgt: Sockelbetrag 150,-, pro Platz 40,- pro Mannschaft 22,- pro Spieler 8,- Jugendspieler 4,- für jede Jugendmannschaft Gutschrift von 22,-. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
7. Es werden keine Anträge gestellt, über die abgestimmt werden müsste. Durch dem Verein ATC Neudörfel werden 2 Anregungen eingebracht. Diese werden an die zuständigen Gremien zur Bearbeitung weitergeleitet.
8. Unter dem Punkt „Allfälliges“ berichtet Mag. Martin Baxa kurz über die Tennis-Studie sowie SOLL-IST-Stand verschiedener Bereiche.

Präsident Dr. Marhold möchte versuchen, bei drei bis fünf ausgesuchten Vereinen diese Studie umzusetzen und bittet auch um die Mitarbeit der Vereine.

Anschließend werden die Landesmeister der Landesligen A der Allgemeinen Klasse und der Senioren der Mannschaftsmeisterschaft ausgezeichnet.

Bei der Abstimmung zum „Trainer des Jahres“ siegt Dr. Ulf Schläffer vom TC Unterpetersdorf.

Es werden auch Anfragen an den Vorstand gestellt. Und zwar:

Anfrage Kostenpunkt Tennis-Studie.	Der Präsident erklärt, dass die erste Stufe vom BTV und von Sponsoren getragen wird.
Anfrage über Verträge mit Nachwuchsspieler?	Sind nicht einklagbar.
Anfrage über Mannschaftsaufstellungen?	Rangliste vom 15. Oktober 2002 ist gültig.
Anfrage über Jugendtermine?	Bleiben gleich.
Anfrage über Änderungen wie in Kärnten?	Wurde ausführlich diskutiert - Champions-Tie-Break bei den Senioren wird übernommen.

Der Präsident dankt allen Vereinen und schließt die Jahreshauptversammlung um 16.52 Uhr. Nach kurzer Pause folgt der Festakt „50 Jahre Burgenländischer Tennisverband“.